

Mitteilung zur Kenntnis

Geschäftszeichen:
V/55/WG022 T.9200-1111

Verantwortliche/r:
Jobcenter

Vorlagennummer:
55/010/2018

Offene Fraktionsanträge

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Sozial- und Gesundheitsausschuss	07.02.2018	Ö	Kenntnisnahme	zur Kenntnis genommen
Sozialbeirat	07.02.2018	Ö	Kenntnisnahme	zur Kenntnis genommen

Beteiligte Dienststellen

50; 51

I. Kenntnisnahme

Der Bericht der Verwaltung dient zur Kenntnis.

II. Sachbericht

Bearbeitungsstand der Fraktionsanträge

- 1. 109/2017: Notschlafstelle für obdachlose Jugendliche**
- 2. 153/2017: Anhebung der Mietobergrenzen**
- 3. 101/2015: Gemeinsame Fallkonferenzen mit dem Jugendamt**

Die vorgenannten Fraktionsanträge befinden sich im Jobcenter/GGFA in Bearbeitung.

Zu 1.: Sachmittel i.H.v. 65.000,- Euro wurden für den Haushalt 2018 dem Amt 55 zur Verfügung gestellt. Sie können an freie Träger zur Einrichtung bzw. Betrieb einer Notschlafstelle gegen Verwendungsnachweis ausgereicht werden. Das Jugendamt der Stadt, Amt 51 sucht derzeit nach einem geeigneten Träger.

Zu 2.: Amt 55 erarbeitet derzeit ein „schlüssiges Konzept“ auf Basis dessen die Mietobergrenze neu festgelegt werden kann. Ziel ist die Erstellung des Konzepts im laufenden Quartal und die Anhebung der Mietobergrenze noch im ersten Halbjahr 2018.

Zu 3.: Jobcenter/GGFA und Amt 51 erstellen eine Beschlussvorlage für den SGA im April 2018. Die Verfahrensweise zur amtsübergreifenden Zusammenarbeit bei Fällen, die beiden Rechtskreisen (SGB II und SGB IIX) angehören, wird darin beschrieben.

Anlagen:

- Nr. 1: Übersicht Bearbeitungsstand Fraktionsanträge**
- Nr. 2: 109/2017: Notschlafstelle für obdachlose Jugendliche**
- Nr. 3: 153/2017: Anhebung der Mietobergrenzen**
- Nr. 4: 101/2015: Gemeinsame Fallkonferenzen mit dem Jugendamt**

III. Behandlung im Gremium

Beratung im Sozial- und Gesundheitsausschuss am 07.02.2018

Ergebnis/Beschluss:

Der Bericht der Verwaltung dient zur Kenntnis.

Dr. Preuß
Vorsitzende

Hörrlein
Schriftführer

Beratung im Sozialbeirat am 07.02.2018

Ergebnis/Beschluss:

Der Bericht der Verwaltung dient zur Kenntnis.

Dr. Preuß
Vorsitzende

Hörrlein
Schriftführer

IV. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

V. Zum Vorgang